August 2021
Sonderausgabe Zwölf
WWW.THOMAS.SUTTER.AI

zeitgeist.

INSPIRATION FÜR INDIVIDUALISTEN

thomas sutter
besonders. wertvoll.

Liebe Leserin.
Lieber Leser.

Wo fühlen Sie sich zuhause? Es gibt ein altes Sprichwort, das mir in den letzten Monaten immer wieder in den Sinn gekommen ist. «Zuhause ist kein Ort. Es ist ein Gefühl.» In meinem Fall ist es beides. Denn das Gefühl, daheim angekommen zu sein, habe ich jedes Mal, wenn ich das Haus Storchen betrete. Es sind die leisen Geschichten, die das 170-jährige Haus erzählt, die unzähligen Erinnerungen, die im Gemäuer stecken, und all die neu geschaffenen Elemente, die darauf warten, die Zukunft zu gestalten.

Wir sind glücklich, unsere neue Heimat, den Storchen, wieder für Sie zu öffnen. Und wir sind stolz darauf, was wir gemeinsam geschaffen haben. Ich bedanke mich herzlich bei meinem ganzen Team. Denn vereint haben wir diesen Ort zu dem gemacht, was er heute ist. Mit viel Herzblut und Sorgfalt haben wir es geschafft, einen Raum zu schaffen, der die Philosophie und die Werte der thomas sutter ag nicht nur zeigt, sondern erlebbar macht.

Wir alle freuen uns jetzt auf Ihren Besuch, liebe Leserin, lieber Leser. Dass Sie sich inspiriert fühlen und Raum zum Träumen erhalten. Ein bisschen wie zuhause eben.

thomas sutter®
raum textilien

thomas sutter®
raum düfte

thomas sutter®
innen architektur

thomas sutter®
möbel design

Wo Schönes bewahrt und mit Neuem verbunden wird

Endlich: Die Türen sind wieder geöffnet. Im geschichtsträchtigen Haus Storchen herrscht reger Betrieb. Auf fünf Etagen erlebt man die Geschichte einer einzigartigen Möbel- und Materialwelt, erzählt mit viel Liebe zum Detail.

Es hat sich gut gehalten, sehr gut sogar. Dem imposanten Gebäude im Dorfkern von Appenzell ist sein Alter kaum anzumerken. 1849 erbaut, diente es die letzten 40 Jahre als Apotheke. Als 2019 die Besitzerin des Hauses, die Stiftung Albert Broger, einen neuen Mieter für das Objekt suchte, liess sich Thomas Sutter diese Gelegenheit nicht nehmen. Ein Glücksfall für den heimatverbundenen Unternehmer. Denn direkt daneben befand sich das bisherige Verkaufslokal der thomas sutter ag. So konnte das Alte nahtlos mit dem Neuen verbunden werden – zu einem grossen Ganzen, das bewegt und begeistert.

4 Minuten innehalten

Tief verbunden mit der Erde, den Gezeiten, der Urkraft der Natur. So zeigt sich unser Handwerk in unserem atmosphärischen Kurzfilm.

Haus Storchen.
Seite eins bis vier

Möbeldesign.
Seite fünf

Innenarchitektur.
Seite sechs bis sieben

Persönliche Beratung.
Seite acht

August 2021
Sonderausgabe Zwölf
WWW.THOMAS.SUTTER.AI

zeitgeist.

INSPIRATION FÜR INDIVIDUALISTEN

Im Kern Geschichte, neu umwoben von Handwerkskunst

Erlebnis für alle Sinne

Man sieht. Man riecht. Man spürt. Im Haus Storchen wird die thomas sutter ag zum Leben erweckt. Ein Besuch der verschiedenen Stockwerke fühlt sich an wie eine Reise durch die Unternehmensgeschichte. Alles beginnt im imposanten Gewölbekeller. Hier liegen die Wurzeln und die Philosophie der Firma. Das Erdgeschoss und die ersten beiden Stockwerke widmen sich dem unverkennbaren Möbeldesign und der Einrichtungsinspiration. Und zuoberst, im ehemaligen Tanzsaal, gibt die Innenarchitektur den Takt an. Wenn Besuchende noch mehr über das Unternehmen erfahren möchten, dürfen sie im kleinen Kino Platz nehmen. Ein kurzes filmisches Bijou nimmt sie mit in eine Welt voll sorgfältiger Handarbeit und individuell gestalteten Wohnträumen.

Richtig gesehen: Diese Theke besteht aus einem einzigen Stück Stamm. Genauer gesagt aus dem Stamm einer 150-jährigen Linde, die auf Bodenhöhe nicht nur enorme 1,80 Meter Durchmesser hatte, sondern dankbarerweise auch direkt neben unserer Schreinerei stand. Gefällt wegen Altersschwäche, jetzt ein einzigartiger Blickfang.

Alles aus einer Hand

Wer das Gebäude betritt, merkt sofort, dass die Liebe zum Detail den Umbau geprägt hat. Thomas Sutter und Team hatten freie Hand beim Innenausbau des historischen Gebäudes. Der Kern blieb und wurde mit modernen Elementen und der klaren Handschrift der thomas sutter ag verfeinert. Dass es sich beim Storchen um ein sehr persönliches Projekt handelt, erkennt man vor allem an den leuchtenden Augen des Hausherrn. Ein grosses Stück seiner eigenen Geschichte hat hier einen einzigartigen Platz gefunden.

Wohnträume, die wahr werden

Nicht nur Thomas Sutter sind die Freude und der Stolz anzusehen. Auch das 30-köpfige Team versprüht Begeisterung und ist froh, seine Leidenschaft wieder mit den Kunden teilen zu dürfen. Die clevere Aufteilung in Ausstellungs- und Büroräume erlaubt es den Mitarbeitenden, die Wünsche ihrer Kunden in den Bereichen Materialien, Design und Textilien von A bis Z abzudecken.

Appenzell hat nun also ein Schmuckstück mehr, und das ganze Team der thomas sutter ag freut sich, Gross und Klein im Storchen willkommen zu heissen – für einen Besuch, der in Erinnerung bleibt.

«Die alte Seele des Hauses atmet hier noch immer. Unsere Werte haben sie neu eingekleidet.»

So beschreibt Sutter die Herangehensweise beim Umbau des traditionsreichen Haus Storchen. Und das ist mehr als gelungen.

August 2021
Sonderausgabe Zwölf
WWW.THOMAS.SUTTER.AI

zeitgeist.

INSPIRATION FÜR INDIVIDUALISTEN

Das Zusammenspiel der Elemente

Verarbeiten, was die Natur uns schenkt. Einer der Werte der thomas sutter ag. Was das genau bedeutet, kann neu im Gewölbekeller des Storchen entdeckt werden. Hier werden die Elemente und Materialien erlebbar gemacht, die als Ursprung der präzisen Handwerkskunst dienen. Erde, Wasser, Luft, Feuer – aber auch Glas, Holz, Gold und viele weitere. Sie schreiben die Jahrmillionen alten Gesetze, nach denen sich alle Schöpfung richtet.

Wie treffend also, dass sie auch im Storchen das Fundament dieser Erlebniswelt bilden. Doch der Raum im Kellergewölbe ist noch aus anderem Grund ideal geeignet: Er ist ruhig und etwas abgeschottet. So können Sie die Materialien ähnlich bewusst erleben, wie es das Team der thomas sutter ag jeden Tag aufs Neue tut. Dieses kleine Innehalten, das Dankbarsein, ist es, was langlebige, ehrliche Produkte erst möglich macht. Geben Sie sich ein paar Minuten Zeit. Auch Sie werden diesen Zauber spüren.

thomas sutter

besonders. wertvoll.

Lenny: filigraner Widerspruch

Wie ein Insekt kauert er da, geduldig wartend auf all die Feierlichkeiten, grossen Pläne und ausgelassenen Gespräche, denen er Bühne und Spielwiese sein wird. Wie grundstabil er ist, sieht man ihm auf den ersten Blick gar nicht an. Vielmehr sind es seine X-Beine, die zuerst ins Auge fallen und jede Menge Beinfreiheit erlauben. Origamihaft scheinen sie unter die Tischplatte gefaltet, jederzeit bereit, mit einem Satz abzuheben und wegzufliegen.

Ähnlich subtil versteckt ist der praktische Auszug angebracht. Er verlängert sich synchron auf beide Seiten, wenn man ihn betätigt. Holzart, Grösse und Metalllegierung des Rückgrats passen sich Ihren Wünschen an. Genau wie die bestehende Stuhlkollektion aus dem Hause thomas sutter ag, deren Modelle alle hervorragend zu Lenny passen.

Angelina: dem Detail verschrieben

Sind Sie in Ihren Träumen schwerelos? Können Sie Ihre Gestalt wechseln oder sogar an jedem Ort auftauchen, der Ihnen beliebt? Unser neues Bett Angelina wurde von den unendlichen Möglichkeiten unserer Traumwelt inspiriert. Deshalb entdecken Sie auch immer wieder neue Details. Etwa in der subtilen Geometrie des Rahmens. Im fast unsichtbaren Standfuss, der das ganze Bett im Raum schweben lässt. Und in den Schrägen und Verstrebungen des Kopfteils, das an verheissungsvolle Fantasiewelten erinnert. Ebenso fantastisch: Zu Angelina finden Sie bei uns auch das perfekte Bettsystem – beispielsweise jenes von «Hüsler Nest», unsere traumhafte Empfehlung.

Joline: kleine grosse Hinguckerin

Charakteristisches Bronzeglas, mikadohaft angeordnete Querstreben und zwei symmetrische Tischteile: Joline fängt den Blick mit Leichtigkeit. Nicht nur als Nachttisch neben wunderschönen Betten wie unserer Angelina, auch im Wohnzimmerbereich. Benötigen Sie den Stauraum im Unterteil? Puristen wählen alternativ den Standfuss ohne Schublade. Auffallen wird dieser Unterschied sowieso niemandem, dessen erster Blick an diesem einzigartigen Stück Handwerkskunst festhält.

August 2021
Sonderausgabe Zwölf
WWW.THOMAS.SUTTER.AI

zeitgeist.

INSPIRATION FÜR INDIVIDUALISTEN

Königlicher Innenausbau mit einem Hauch Versailles

Ein Auftrag, der majestätischer kaum sein konnte. Gerne nahm die thomas sutter ag die Herausforderung an und erschuf ein Innenleben ganz im Stil «Louis-seize». Ein Auftrag, der zum bisher grössten des Unternehmens wurde.

Wer träumt nicht davon, einmal in einem Schloss zu wohnen? Zum Beispiel wie Ludwig XVI. Er prägte nicht nur die Geschichte Frankreichs, sondern inspirierte eine ganze Stilrichtung. «Louis-seize» nennt sich die einzigartige Einrichtungsart, die mehrheitlich von Eleganz und Zierlichkeit dominiert wird.

Der Unternehmer Manuel Grenacher ist fasziniert von diesem königlichen Stil. So sehr, dass er die Ära von Ludwig XVI. bei sich einziehen liess. Über die letzten Jahre konnte er viele Originalantiquitäten aus jener Zeit erwerben. Daher überrascht es auch nicht, dass er beim Bau seines neuen Hauses einen ganz besonderen Wunsch äusserte: eine Einrichtung ganz im Stil des letzten Königs Frankreich. Thomas Sutter zögerte keinen Moment und nahm sich mit seinem Team der Aufgabe an.

«Louis-seize» versprüht keineswegs die Opulenz seines Vorgängers Ludwig XIV. Gradlinig, eckig und dabei zierlich und elegant. Die Aufgabe von Thomas Sutter war es, den Stil neu zu interpretieren und noch schlichter und reduzierter zu gestalten. Gemeinsam mit Manuel Grenacher entschied er sich für vier Stil- und Designelemente, die verschieden kombiniert wurden. Grundlage war eine lange und sorgfältige Planung. «Es war wichtig, zunächst eine Struktur zu schaffen, damit die vielen Elemente zu einem Ganzen werden», so Thomas Sutter.

thomas sutter

besonders. wertvoll.

Nach und nach entstand ein Stück des 18. Jahrhunderts, das mit der Neuzeit verschmilzt. Detailverliebte Wandverkleidungen, beeindruckende Einzelstücke, eine Kücheninsel und eine Wendeltreppe, die alles verbindet. «Vom Groben ins Feine» sei man dabei vorgegangen, verrät Thomas Sutter. Gezielt wurden Möbel aus der aktuellen Kollektion der thomas sutter ag eingesetzt und mit den vorhandenen Antiquitäten ergänzt. Das Haus sei «gespickt mit verrückten Dingen», wirke aber dennoch nicht wie ein Museum, sondern modern, so Sutters Bilanz.

Rund zweieinhalb Jahre umfasste das bislang grösste Projekt des Unternehmens. Die Fertigstellung sei mit Wehmut verbunden, sagt Thomas Sutter. Verständlich. Denn er hat sich in dieser Zeit intensiv mit der Geschichte hinter der Stilrichtung auseinandergesetzt. Die Gäste von Manuel Grenacher dürfen sich also auf ein ganz besonderes Erlebnis freuen. Die Decke im Büro wurde nämlich derjenigen von Schloss Versailles nachempfunden. Magnifique!

Mitmachen und gewinnen

Wissen Sie, wie viele Lernende aktuell in unserem Betrieb ausgebildet werden? Schauen Sie sich den Beitrag des Wirtschaftsmagazins ECO gut an und machen Sie mit beim grossen Wettbewerb. Senden Sie einfach die richtige Antwort, Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer bis zum 10.09.2021 per Mail an info@thomas.sutter.ai. Mit etwas Glück gewinnen Sie eine kostenlose Heimberatung und einen 1000-Franken-Gutschein.

August 2021
Sonderausgabe Zwölf
WWW.THOMAS.SUTTER.AI

zeitgeist.

INSPIRATION FÜR INDIVIDUALISTEN

Occhio – eine neue Kultur des Lichts

Auch die hochwertigste Inneneinrichtung kommt erst dann zur Geltung, wenn sie richtig in Szene gesetzt wird. Licht ist hier das Stichwort. Wir sind von jeher der Überzeugung, dass die Beleuchtung einen Grossteil des Interior Design ausmacht. Dafür setzen wir auf eine starke Marke: Occhio steht für herausragendes Design, einzigartige Lichtqualität und «Joy of Use» auf höchstem Niveau. Die ganzheitliche Philosophie von Occhio bietet nie dagewesene Möglichkeiten der Lichtgestaltung, die in allen Lebensbereichen das perfekte Licht schafft. Es geht dabei um Lebensqualität und um eine neue Kultur des Lichts. Als gelungene Symbiose aus puristischem Design und einzigartiger Technologie passen sie perfekt ins Repertoire der thomas sutter ag. Umso mehr freuen wir uns darüber, Sie nun in unserer neuen Occhio gallery begrüssen zu können. Auf 5 Stockwerken erleben Sie eine spannende Mischung aus Inneneinrichtung, Lichtgestaltung und innovativen Produkten. Weitere Informationen zu individuellen Beleuchtungskonzepten und inspirierende Lichtblicke finden Sie auch auf www.thomas.sutter.ai.
Neu: unser Online-Shop – für kurzfristig Erleuchtete.

Occhio gallery by thomas sutter ag

Persönliche Beratung

Spontanes Stöbern und Selbstentdecken ist im Haus Storchen natürlich möglich. Interessanter wird es jedoch, wenn Sie sich einen Profi aus unserem Beratungsteam an die Seite holen. Auf welchem Wohnbereich liegt aktuell Ihr Augenmerk, wo wünschen Sie sich Veränderung? Haben Sie Fragen oder Vorstellungen, die Sie bislang noch nicht realisieren konnten? Wir nehmen uns auf Voranmeldung sehr gerne Zeit für Sie. Im Gespräch mit unseren Expertinnen und Experten werden Sie Klarheit über Ihr nächstes Projekt erhalten – und wahrscheinlich mit vielen neuen Eindrücken und Ideen nach Hause zurückkehren. Wir freuen uns auf Sie.

Thomas Sutter
Inhaber. Beratung. Entwicklung. Design.
T +41 71 788 08 74, t.sutter@thomas.sutter.ai

Fabian Langenegger
Architektur. Innenarchitektur.
T +41 71 788 08 66, f.langenegger@thomas.sutter.ai

Franziska Danuser
Beratung Raumtextilien. Innenarchitektur.
M +41 79 368 37 58, f.danuser@thomas.sutter.ai

Xaver Brülisauer
Beratung Möbeldesign.
M +41 71 788 08 65, x.bruelisauer@thomas.sutter.ai

Profi gesucht

Wir bieten einem motivierten Profi die Gelegenheit, Teil unseres tollen Teams zu werden.
Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir für unsere Schreinerei in Haslen

eine/-n Schreiner/-in (100 %)

Eine spannende Herausforderung für Berufsleute, die sich nicht mit dem Gewöhnlichen zufriedengeben.
Für weitere Informationen oder die direkte Bewerbung melden Sie sich bitte bei
Thomas Sutter (t.sutter@thomas.sutter.ai) oder unter Thomas Sutter AG, Oberbüel 2, 9054 Haslen,
Telefon +41 71 788 08 74, www.thomas.sutter.ai

Fachgeschäft und Innenarchitektur in Appenzell

Hauptgasse 5, 9050 Appenzell
Tel. +41 71 788 08 70
info@thomas.sutter.ai
www.thomas.sutter.ai

Öffnungszeiten:
Di bis Fr 10 bis 12 Uhr, 13.30 bis 17.30 Uhr
Sa 10 bis 16 Uhr

Schreinerei in Haslen

Oberbüel 2, 9054 Haslen
Tel. +41 71 788 08 70
t.sutter@thomas.sutter.ai
www.thomas.sutter.ai

Besichtigungsmöglichkeit nach Absprache.
Wir freuen uns auf Sie.